

Monatsgedicht : wie weiter (weit-air)?

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **127 (2001)**

Heft 4

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

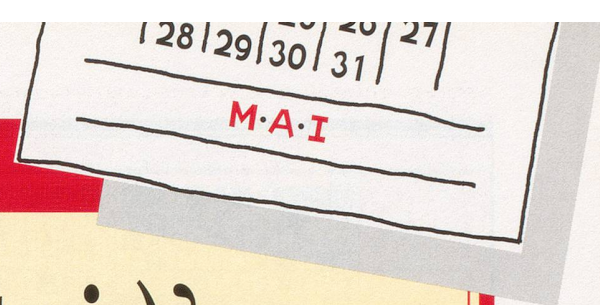
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Wie weiter (weit-air)?

VON ULRICH WEBER

Als ich ein kleiner Junge war,
da war für mich (und andre) klar:
Die Swissair eben Swissair heisst,
weil sie durch Schweizer Lüfte reist.

Doch später schätzte ich beim Reisen
im Flugzeug immer mehr das Speisen,
weshalb ich absolut verstand,
dass man zum Namen S-Air (Ess-Air) fand.

Dann kam die Bruggissair-ia,
und damit die Miseria,
dass man die Fress-Air werden wollte,
die möglichst viele schlucken sollte.

Und jetzt? – Auch jetzt kann ich verstehen:
Nach allem, was seither geschehen,
muss jetzt ein neuer Name her:
Spar-Air, vielleicht auch Fasten-Air?

Nachdem nun aber noch und nöcher
gefunden werden neue Löcher,
obsiegt ein Beigeschmack, ein schaler,
und heisst Swissair bald Emmental-Air.